

Universalmuseum Joanneum Presse

Universalmuseum Joanneum
Mariahilferstraße 4, 8020 Graz, Austria
www.museum-joanneum.at

presse@museum-joanneum.at
Telefon +43-316/8017-9211

museum multimedial Audiovisionäre Traditionen in aktuellen Kontexten

Multimediale Sammlungen, Joanneumsviertel Graz, 8010 Graz

Laufzeit: 09.12.2011 – 10.12.2011

Teilnahmegebühr: 40 €

Information und Anmeldung: +43-316/8017-9460, mms@museum-joanneum.at

Internationales Symposium in Kooperation mit den Medienarchiven Austria

Kooperation mit den Medienarchiven Austria (= Jahrestagung 2011 der Medienarchive Austria und Eröffnungskonferenz der Multimedialen Sammlungen am Universalmuseum Joanneum)

Historische Bestandsaufnahmen, Dokumentationen oder künstlerische Auseinandersetzungen: Technisch erzeugte Bilder und Töne prägen seit langem und zunehmend kulturelle Traditionen und die individuelle Welt-Wahrnehmung. In Reaktion darauf wurden auch in der Museumslandschaft vielerorts umfangreiche audiovisuelle Sammlungen angelegt und bis heute weitergeführt. Trotz dieser institutionellen Einbettung unterscheiden sich *Museen audiovisueller Objekte* von anderen musealen Sammlungen: Fotos, Filme oder Audiodokumente führten lange Zeit ein Schattendasein als Arbeitsbehelfe oder als dokumentarische Beigaben – dies prägt bis heute ihren Objektstatus.

Entgegen dieser Tendenz, setzt sich das von den *Multimedialen Sammlungen* am Universalmuseum Joanneum Graz veranstaltete Symposium auf restauratorischen, archivologischen und politischen Ebenen kritisch-konstruktiv mit audiovisuellen Sammlungen in Museen auseinander und versucht darüber, die weitreichenden Funktionen gewachsener multimedialer Sammlungen und deren vielschichtige zeit- und kulturgeschichtliche Bedeutung zu thematisieren und zu betonen. Daraus abgeleitet, bietet die Konferenz eine projektbezogene, internationale Bestandsaufnahme sowie einen Blick in die archivische (analoge wie digitale) Zukunft audiovisueller Sammlungen in musealen Kontexten.

Das Symposium ist zugleich die Jahrestagung 2011 der Medienarchive Austria.

Programm

Freitag, 09.12.2011

09.30 Begrüßung durch die Geschäftsführung des Universalmuseums Joanneum und den Vorsitzenden der Medienarchive Austria

Eröffnungsvortrag

10.00 - 10.45 Knut Ebeling (Weißensee Kunsthochschule, Berlin)
Wunderkammer Archiv

Im Anschluss Kaffeepause.

Panel 1

Politiken des Sammelns: Regional, national, global - ganz egal?

Moderation: Siegfried Steinlechner (ORF, Wien)

11.00 - 11.30 Elke Murlasits (Universalmuseum Joanneum, Graz)
Multimediale Sammlungen im Universalmuseum

11.30 - 12.00 Monika Faber (Photoinstitut Bonartes, Wien)
Historische Fotosammlungen in neuen Kontexten

12.00 - 12.30 Michael Vielhaber (ORF, Wien)
Seid umschlungen, 30.000. Erste Schritte in ein vereintes audiovisuelles Europa

12.30 Diskussion

--Mittagspause--

Panel 2

Objekt, Dokument oder doch Kunstwerk?

Moderation: Thomas Ballhausen (Filmarchiv Austria, Wien)

- 14.00 - 14.30 Nadja Wallaszkovits (Phonogrammarchiv ÖAW, Wien)
Vom Informationsträger zum Kunstwerk - ein Blick über den (Band-)Tellerrand
- 14.30 - 15.00 Wolfgang Hesse (Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde, Dresden)
Zwischen Dokument und Erfindung. Arbeiterfotografie als proletarische Volkskunst
- 15.00 - 15.30 Adelheid Heftberger (Österreichisches Filmmuseum, Wien)
Hierarchien von Ausstellungen? - Amateurfilme auf Online-Portalen, zwischen Recherche und nostalgischen Bildern
- 15.30 Diskussion

Abendprogramm

- 19.00 Empfang mit Buffet
- 20.30 Konzert *La memoire fotogene - Das fotogene Gedächtnis*
Djanes *Melodien für Millionen*

SAMSTAG, 10.12.2011

Panel 3

Das „Original“: Digitale Reproduzierbarkeit vs. Bedeutung des Unikats?

Moderation: Elke Murlasits (Universalmuseum Joanneum)

10.00 – 10.30 Werner Schweibenz (Universität Konstanz)
Das Museumsobjekt im Zeitalter seiner digitalen Repräsentierbarkeit

10.30 – 11.00 Gunther Reisinger (Universalmuseum Joanneum, Graz)
Synchrone Archive. Die digitale Quelle im Kontext musealer Sammlungen

--Kaffeepause--

11.15 – 11.45 Markus Wessolowski (Österreichisches Filmmuseum, Wien)
Das Unsichtbare festhalten. Ethische Grundlagen in der Restaurierung von Filmen

11.45 – 12.15 Gabriele Fröschl / Rainer Hubert (Mediathek Austria des Technischen Museums, Wien)
Die Aura des Audiovisuellen. Vom „Mitnehmen des Spiegelbildes“ und seinen Folgen

12.15 – 12.45 Diskussion

--Mittagspause--

Panel 4

Objekterhaltung, Digitalisierung und Langzeitarchivierung

Moderation: Gunther Reisinger (Universalmuseum Joanneum)

- 14.00 – 14.30 Andreas Gruber (Institut für Papierrestaurierung, Wien)
Grundlagen zur Langzeitarchivierung von analogen Fotografien und Negativen und deren Umsetzung in den Multimedialen Sammlungen des Universalmuseums Joanneum
- 14.30 – 15.00 Andreas Weisser, Ute Kannengiesser (Essl Museum, Klosterneuburg)
Die Digitalisierung und Langzeitarchivierung der Videokunstwerke im Essl Museum

--Kaffeepause--

- 15.15 – 15.45 Christian Keitel (Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart)
Von Datenträgern und Eigenschaften. Digitale Archivierung in der baden-württembergische Archivverwaltung 1974 ff.
- 15.45 – 16.15 Mario Röhrle (Akademie der Künste, Stuttgart)
Bewegung im dunklen Archiv – Perspektiven digitaler Repositorien
- 16.15 Abschlussdiskussion